

An der Hochschule Hannover, Fakultät für Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik, ist zum 01.06.2017 die Stelle einer/eines

## wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters (Entgeltgruppe 13 TV-L)

(Kennziffer 1030/2017)

in Teilzeit (derzeit 19,9h) befristet für den Zeitraum des Mutterschutzes und sich anschließender Elternzeit einer Arbeitnehmerin (voraussichtlich bis 31.03.2018) für die organisatorische und inhaltliche Unterstützung des Fachgebietes Gender in Ingenieurwissenschaften und Informatik zu besetzen.

Das Fachgebiet Gender in Ingenieurwissenschaften und Informatik ist ein interdisziplinäres Forschungsgebiet an der Hochschule Hannover. Beteiligt sind die Fakultäten I (Elektro- und Informationstechnik), II (Maschinenbau und Bioverfahrenstechnik) und IV (Wirtschaft und Informatik).

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Mitarbeit am fakultätsübergreifenden Forschungsschwerpunkt zu Gender und Physik an der Hochschule Hannover (u.a. Antragsstellung für Projektmittel, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Kontaktpflege zu Netzwerken)
- Durchführung eines wissenschaftlichen Forschungsprojektes aus dem Bereich Gender und MINT.

Unsere Erwartungen:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches, pädagogisches oder kulturwissenschaftliches Studium und haben Grundkenntnisse in Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Informatik oder Nachhaltigkeit. Sie sind an Fragen der Geschlechterverhältnisse in MINT interessiert und kennen sich mit Theorien und empirischen Methoden der Geschlechterforschung aus. Sie übernehmen gerne Verantwortung, sind aufgeschlossen gegenüber unterschiedlichen Zielgruppen, verlässlich und behalten auch in turbulenten Zeiten den Überblick. Gängige Informations- und Kommunikationstechniken werden ebenso vorausgesetzt wie anwendungsfähige Englischkenntnisse.

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die HsH strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen im Hochschulbereich an und fordert qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer per E-Mail mit den üblichen Unterlagen bis zum 11.04.2017 an [helene.goetschel@hs-hannover.de](mailto:helene.goetschel@hs-hannover.de) oder an die Hochschule Hannover, Zentrales Gleichstellungsbüro, Bismarckstr. 2, 30173 Hannover.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien einzureichen, da wir diese aus Kostengründen nicht zurücksenden können – sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Zu Zwecken der Durchführung des Bewerbungsverfahrens werden personenbezogene Daten gespeichert.